Kapruner Pfarrbrief

Nr. 21 Weihnachten 2008

„Ohne Titel“, Franz Belobrajdic

Aus dem Inhalt

Rudern statt sudern 2

Benefizkonzerte 2

Rückkehr der Gottesmutter 4

Dank zum Jahresende 9

Liebe LeserInnen,

heute las ich auf meinem Kalenderblatt:
„Wenn in dir ein Feuer brennt, kannst du auch nach außen strahlen“.

Bei diesem Spruch musste ich sofort an Toni Fersterer denken.
Mir ist es ein persönliches Anliegen, ihm öffentlich zu danken.
Viele wissen ja, dass er mit viel Engagement, Geschick und Einfühlungsvermögen, Umsichtigkeit und großem Einsatz unsere Pfarre leitet. Er wird wohl in die Pfarrgeschichte als „Renovierungs-Weltmeister“ eingehen.

An dieser Stelle sei aber eben auch einmal gesagt, dass wir sehr viele Beiträge gemeinsam schreiben, er aber im Pfarrbrief kaum in Erscheinung tritt. Und ich erfahre sein Strahlen immer wieder in der guten Zusammenarbeit – nicht nur beim Pfarrbriefschreiben.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen - und - dass auch Sie angestrahlt werden und in Ihnen ein Feuer brennt, das nach außen strahlt - gerade jetzt in der Weihnachtszeit!

Elfriede Schoberleitner

Geburtstagsgeschenk

Advent ist die Zeit der Vorbereitung auf den Geburtstag unseres Herrn und Retter Jesus Christus.

Zu einem Geburtstag gehört auch immer ein Geschenk. Was schenkst du zu Weihnachten dem Geburtstagskind? Womit könntest du Ihm eine Freude bereiten? Was ist Jesus wohl besonders wertvoll?
„Jesus will dir die Liebe seines Vaters im Himmel weiter schenken. Er will dich zu einem begeisterten Menschen machen. Er will, dass du dein Herz ganz Gott zuwendest. Jesus will dich von der Sklaverei der Sünde erlösen.“

Wir - du und ich - reden uns heute so leicht, wenn wir sagen, dass wir nichts Schlechtes getan haben. Aber warum schaut dann diese Welt so aus? Sind das immer nur die anderen? Warum bist du oft so unzufrieden und unausgeglichen?
Vielleicht solltest du Jesus selber fragen, was er sich zu seinem Geburtstag wünscht! Wenn du Ihn fragst, dann musst du Ihm auch in die Augen schauen.
Versuche es einfach einmal, und Jesus wird dir sicher erzählen, was er sich von dir zu seinem Geburtstag wünscht.

Hierzu ein Kommentar von Anthony de Mello SJ (+1987):

Jesu Blick

Ich hatte ein ziemlich gutes Verhältnis zum Herrn. Ich pflegte ihn um Dinge zu bitten und mich mit ihm zu unterhalten, ihn zu loben und ihm zu danken.
Aber ich hatte stets das unangenehme Gefühl, er wolle mich veranlassen, ihm in die Augen zu sehen. Und ich wollte nicht. Ich redete zwar, blickte aber weg, wenn ich spürte, dass er mich ansah. Immer sah ich weg, und ich wusste warum. Ich hatte Angst, einen Vorwurf zu finden wegen irgendeiner noch nicht bereuten Sünde. Ich dachte, ich würde auf eine Forderung stoßen: irgendetwas wollte er wohl von mir.
Eines Tages fasste ich Mut und blickte ihn an. – Da war kein Vorwurf. Da war keine Forderung. Die Augen sagten nur: „Ich liebe dich.“ Ich blickte lange in diese Augen, forschend blickte ich in sie hinein. Doch die einzige Botschaft lautete: „Ich liebe dich.“ Und ich ging hinaus und weinte wie Petrus.

Eine gute und segensreiche Vorbereitung auf den Geburtstag Jesu wünscht Euch Euer Pfarrer

Michael Blassnigg

Ein besinnliches Weihnachtsfest!

„Rudern statt sudern“

Am 25. März 2009 lädt der Pfarrgemeinderat alle, denen die Zukunft unseres Ortes ein Anliegen ist, zu einem Gesprächs-Abend ins Meixnerhaus ein. Dieser Abend steht unter dem Motto, das Alex Zotter einfiel: „Rudern statt sudern".
Unser **Bürgermeister** und unser **Vizebürgermeister** werden am Podium sein, das Gespräch wird **DDr. Georg Datterl** (Erwachsenenbilder, Theologe und Politikwissenschafter) leiten. Er kennt Kaprun, weil er unseren Pfarrgemeinderat schon seit Jahren begleitet.

Wir möchten mit diesem Abend einen kleinen Beitrag leisten, dass vielleicht die eine oder andere Idee entstehen kann, die für eine **positive Zukunft Kapruns** richtungsweisend sein könnte und umsetzbar ist.
Wir hoffen, dass viele KaprunerInnen die Einladung annehmen, damit es ein interessanter, vielschichtiger und positiver Abend werden kann.
Es geht nicht um’s Jammern, was alles nicht passt. Unser Blick soll in die **Zukunft** schauen, auf Dinge, die für unseren Ort wichtig sind.
Es geht also um’s Rudern, nicht um’s Sudern!

Hoffentlich können wir auch Sie bei diesem innovativen Abend im Meixnerhaus begrüßen - 25. März 2009 - 20 Uhr!

.....

Benefizkonzerte

Nach dem riesigen Erfolg der Benefizkonzerte des letzten Jahres hat sich **Christa Lukatsch** gemeinsam mit der Pfarre entschieden, die Konzertreihe fortzusetzen.
Somit laden wir jeweils am letzten Sonntag im Monat zwischen Dezember und März zum Benefizkonzert in die Pfarrkirche ein.

28. Dezember 2008 Konzert-Thema: “**Weihnachten**“
den heurigen Zyklus starten die Bläsergruppe um Peter Schwarzenbacher; Alexander Zotter mit dem Akkordeon, die Saitenmusik Greiner – Dankl und der Mittersiller Viergesang – durch das Programm führt Helga Tiefenbacher

25. Jänner 2009	**klassische** Ausrichtung
22. Februar 2009	zum Faschingssamstag passend: „**Jugendliche Klänge**“
15. Mai 2009	krönender Abschluss : **Orgelkonzert** mit Andreas Gassner

Die Konzerte dienen wieder der Finanzierung der **Orgelrenovierung**, deshalb freuen wir uns besonders, dass **alle MusikerInnen** sowie **Christa Lukatsch** sich **ehrenamtlich** in den Dienst der guten Sache stellen – danke!
Lassen Sie sich diese unvergesslichen Abende nicht entgehen!

Diese Konzerte sind und waren ein ganz wesentlicher Beitrag, damit unsere **Orgel** heuer zu Weihnachten - nach einer grundlegenden Sanierung durch Orgelbaumeister Christian Erler - wieder erklingen kann. Es ist erstaunlich, um wie viel der Klang unserer Orgel verbessert werden konnte – wir freuen uns sehr, dass wir für die nächsten Jahre und Jahrzehnte wieder ein verlässliches Kircheninstrument haben.

Ein kleines Detail am Rande: Nach der Orgelrenovierung kann der Blasbalg der Orgel wieder händisch betätigt werden – unsere MinistrantInnen freuen sich schon heute auf ihren ersten Einsatz (leider nur bei Stromausfall!).

Matrik

Taufen
Lisa Maria Schubert
Diana Barbara Karlsböck-Oya
Yana Sophie Breitfuß

Gott segne ihr Leben!

Sterbefälle
Anna Ackerer
Anna Dörfler
Fritz Kriegler

Gott schenke ihnen die ewige Ruhe!

Hochzeiten
David Blasl und Martina Moser
Christian Fischer und Birgit Egger
Wolfgang Radacher und Claudia Prugger

Gottes Segen für die gemeinsame Zukunft!

…

Ein Sonnenstrahl reicht aus, um viel Dunkel zu erhellen

…

Impressum
Medieninhaber und Herausgeber:
Kath. Pfarramt Kaprun Kirchplatz 5710 Kaprun / Für den Inhalt verantwortlich: Pfarramtsleiter Mag. Toni Fersterer

Redaktion und Gestaltung: Elfriede Schoberleitner und Mag. Toni Fersterer
Mitarbeiter dieser Nummer: Mag. Michael Blassnigg, Barbara Rainer, Gustl Schoberleitner, Gerald Wiener
Fotos: Hans Schnitzler, Markus Feichter Rainer Casna, Barbara Rainer, G. u. E. Schoberleitner,-Willi Hinterholzer, Sepp Amon, Traudi Kirchlechner
Mosaik Titelseite Druck:
Markus Feichter, Kaprun

„Rückkehr der Gottesmutter“

In den letzten Monaten musste unsere schöne Barockdarstellung der Gottesmutter aus dem 18. Jh. dem Gerüst weichen, damit die Raumhaut der Kirche erneuert werden konnte. In dieser Zeit wurde sie grundlegend in der Flachgauer Werkstatt von Frau Regina Sedlmayr restauriert.

Die Kosten dieser Restaurierung übernahmen die **Kapruner Trachtenfrauen** – ein ganz herzliches „Vergelt’s Gott“ dafür.

Ab Weihnachten können wir uns wieder über die Statue freuen. Im Zusammenhang mit der Vorliebe des Mittelalters für die Betrachtung des Leidens Jesu entfaltete sich auch die Andacht zur **schmerzhaften Muttergottes**.

Kunstgeschichtlicher Ausdruck dieser Frömmigkeit zeigt Maria mit einem (oder sieben) Schmerzensschwertern in der Brust, und zwar in Anlehnung an die Weissagung des greisen Simeon bei der Darstellung Jesu im Tempel, als er zu Maria sagte: „Dir aber wird ein Schwert durch die Seele dringen".
Maria gilt dem Volk eben nicht nur als Himmelskönigin, sondern auch als Mutter, die leidet wie viele Mütter dieser Erde. Wir glauben, dass sie auch bei unseren Schicksalsschlägen mitleidet. Die Schmerzensmutter war und ist deshalb unzähligen Menschen Trösterin in den dunklen Stunden des Lebens.

Die Barock-Figur stammt aus der früheren Ausstattung der Kapruner Pfarrkirche.
Die barocke Vorgängerkirche wurde unter Pfarrer Josef Mangst bis auf die Grundmauern abgerissen und **1899** im **neugotischen Stil** wieder aufgebaut. Daran erinnert die Marmortafel im Eingangsbereich unserer Kirche auf der linken Seite. Unsere Kirche wird nach der Renovierung wieder so aussehen, wie sie vor hundert Jahren geplant, gebaut und ausgemalt war.

Finale im Bereich der Außenrenovierung

Am 31. Oktober tummelten sich mehr als ein Dutzend Arbeiter am Kirchbichl, um wirklich auf Allerheiligen mit den groben Arbeiten vor, auf, in und zur Kirche fertig zu werden.

Es ist ihnen geglückt, planmäßig die Arbeiten vor dem Fest zu beenden. Somit konnten sich bei strahlend schönem Allerheiligenwetter ganz viele KaprunerInnen über die geleistete Arbeit freuen.
Die Osttiroler Dachdecker vollendeten in letzter Minute die Spenglerarbeiten am neuen Kirchendach, das wunderschöne **Schindeldach** an der **Kirche** und am Gartenhäuschen war schon länger fertig.
Die Zimmerer montierten die Holzfüllungen am Geländer der **Kirchenstiege** –
die Maurer rüsteten den provisorischen Gerüstboden in der Kirche aus. Somit ergab sich erstmals ein freier Blick auf die **Gewölbedecke** unserer Kirche bei den Allerheiligengottesdiensten. Der einhellige Tenor der BesucherInnen war: „So schön!“

Erstmals in der Geschichte unsere Pfarrkirche gibt es jetzt vor der Kirche einen richtigen **Kirchplatz**, dem wir viele gute Begegnungen vor und nach unseren Gottesdiensten wünschen. Außerdem ist der Kirchplatz wohl einer der schönsten Aussichtspunkte auf das Kitzsteinhorn – der „Balkon Kapruns“.
Die **Pflasterung** des großzügigen Platzes scheint wirklich gut gelungen. Der **Friedhofsbrunnen** wurde an die Nordseite des Turmes in den Kirchenfriedhof hinein verlegt – im Frühjahr wird noch ein neuer Brunnentrog gesetzt, damit wurde der Kirchplatz freier und der Weg von den Gräbern zum Brunnen kürzer.

Die **Kirchenstiege** ist außerordentlich schön und besonders angenehm zu begehen.
Weil der Gemeinde Kaprun der Kirchbichl ein großes Anliegen ist, kann am Kirchbichl ein einheitliches – erneuertes Bild entstehen. Kirchenstiege, Urnenfriedhof, Kirchplatz zur Hälfte, das Heimatmuseum und das Steinerbauernhaus sind **Gemeindeprojekte**.

Die Pfarrkirche samt Friedhof und Kirchenmauer, das Meixnerhaus und der Pfarrhof sind pfarrliche Projekte.

All diese Arbeiten zeigen, wie viel möglich wird, wenn die Erzdiözese aus Mitteln des Kirchenbeitrags, die Gemeinde und die Pfarrgemeinde zusammenarbeiten. Wir wissen diese Zusammenarbeit sehr, sehr zu schätzen – „Vergelt’s Gott!“

CarLa !?

Wohin mit gut erhaltenen Waren?

Caritas**la**den Zell am See Seehofgasse 2
06542 – 72 93 3 – 50

An **Spenden** werden gut erhaltene Kleidung, Schuhe , Bücher, Cds, Schmuck, Geschirr, Spielsachen, Haushaltsartikel, … gerne angenommen

Die (Kleider-)Abgabe von größeren Mengen ist im **Caritasdorf** St. Anton / Bruck jederzeit möglich. **Kleine** Mengen können auch während der Geschäftszeiten im CarLa abgegeben werden

Öffnungszeiten
Montag – Freitag
9:00 – 13.00 Uhr und
14:00 – 18:00 Uhr

Außerdem können Sie im sehr ansprechendem Ambiente des **Eine-Welt-Ladens** eine große Auswahl an **fair gehandelten Lebensmitteln**, schönen **Taschen, Accessoires** und **Dekorationsstücken** aus der Auslandshilfe und aus Einrichtungen der „Caritas“ für „Menschen mit Behinderung“ und auch **Blumen** aus der Gärtnerei St. Anton kaufen – ebenso wie einwandfreie Secondhand-Ware.

Auf alle Fälle - **ein Besuch, der sich lohnt**, wenn Sie bewusst einkaufen und sozial handeln wollen!

Es freut uns, …

… dass die Kapruner Frauenrunde mit Dr^{in} Maria Haidinger eine bekannte und kompetente Referentin zum Thema, „**Der Wechsel im Leben einer Frau**“ nach Kaprun holt. Dieses Thema betrifft auch jüngere Frauen, da diese Umbruchsphase auch sehr bald einsetzen kann

… dass Mag. Toni Fersterer – in nun schon bekannter Weise wieder eine Woche „**Fasten für Gesunde**“ anbietet

… dass viele Frauen einen für Kaprun ungewohnten Nachmittag erlebten, denn mit der „**Frauenwanderung**“ mit Annamaria Parhammer wurden neue Wege – teilweise in vollkommener Stille – beschritten

… dass viele TeilnehmerInnen den Vortrag von Mag^{a} Margit Eichhorn „**Angst frisst die Seele auf**“ durch ihre Offenheit zu einem ganz intensiven Abend werden ließen

… dass die Schwester von Sepp Amon, die in der Schweiz lebt, mit ihren Freundinnen den Pfarrgottesdienst musikalisch mit ihren **Zithern** gestaltete

… dass die **Schülergottesdienste** so gut besucht sind. Im Oktober waren öfters 60 Kinder und viele Eltern und Großeltern anwesend – das Schülermessenteam und die MusikerInnen füllten durch ihren unentwegten Einsatz die Kirche!

… dass die **Kindergartenkinder** mit ihren Begleiterinnen und Eltern das Martinsfest in der Kirche feiern

… dass die **Adventkranzsegnungen** in der Volks- und Hauptschule so stimmungsvoll gestaltet werden

… dass der **Jugendchor** die Advent-Messe mit jugendlichem Schwung erfüllte

… dass durch die Initiative von Margit Renz ein riesiger **englischen Schulchor** in unserer Pfarrkirche ein tolles Benefizkonzert gab

… dass viele, die im letzten Jahr einen lieben Menschen verloren haben, das Angebot des **Trauerkaffees** nutzten und in geschützter Athmosphäre von ihren Erfahrungen erzählten

… dass unsere **Musikkapelle** mit eigens einstudierter Kirchenmusik einen Gottesdienst gestaltete und mit ihrer Virtuosität alle GottesdienstbesucherInnen restlos begeisterte

… dass der Vorstand des Kameradschaftsbundes einer würdigen **Neugestaltung** des in die Jahre gekommenen **Kriegerdenkmals** im Eingangsbereich der Kirche zustimmte – die Fotos der Gefallenen des alten Kriegerdenkmals werden selbstverständlich für das neue Denkmal verwendet

1001 Nacht im Meixnerhaus

Wenn die Überschrift auch etwas orientalisch klingt, so soll das nicht heißen, dass die Kapruner Minis zum Islam übergewechselt sind.
Aber in einer aufregenden, tollen Nacht lernten die Kinder die Lebensweise und die Gepflogenheiten im Orient kennen. Mit einem freundlichen
Assalumu álaikam wurden die Kinder begrüßt und mit iftah ya simsim (Sesam öffne dich) wurde aufgemacht. Viele orientalische Spiele, das Kochen von orientalischen Gerichten, Informationen und eine Modenschau „*Orients next Top Model*“ verkürzte die Zeit bis Mitternacht. Mit selbstgebastelten Lampen ging es dann in die - nur von der Osterkerze beleuchtete - Kirche. Jedes Kind kam einzeln zum Altar, bekam eine Kerze und konnte diese selbst anzünden. Nach einer kräftigenden Jause kehrte dann in den frühen Morgenstunden Ruhe am Kirchbichl ein. Mit dem stärkenden Frühstück versorgte uns **Karin Vötter** – dafür herzlichen Dank.

Barbara Rainer

Liebe Kinder,
wie jedes Jahr ist es auch heuer wieder ein besonderer Wunsch von Meixi und mir, dass wieder so viele **SternsingerInnen** von Haus zu Haus gehen, wie die letzen Jahre.

Als Belohnung gibt es auch dieses Jahr wieder den:

Spielenachmittag für SternsingerInnen!

Theresa und ich werden einen tollen **Spielenachmittag** im Meixnerhaus organisieren! Also - **17. Jänner 2009** vormerken - 15:00 - 17:00 Uhr!

Die Preisträger des letzten Rätsels:

Carina Rainer
Julia Flatscher
Daniel Brennsteiner

.....

Rätselfrage:

Hat ein weißes Röckchen an,
freut sich, dass es fliegen kann.
Fängst du´s mit den Händen ein,
wird es bald geschmolzen sein.

Was ist das?

Lösung senden an: Gerald Wiener, Südtirolerstr. 240, 5710 Kaprun, oder g.wiener@kaprun.at
Ziehung der Gewinner: 8. Feber 2009 nach dem **Pfarrgottesdienst**. Nur Kinder, die bei der Messe anwesend sind, nehmen an der Verlosung teil.

.....

Ohne Titel - Acryl, 2008

Franz Belobrajdic erzählte mir, dass Rot für ihn die Farbe der Zufriedenheit darstellt, daher malt er auch viele Bilder in dieser Farbe.

Für ihn ist die Reduktion auf wenige Farben und Formen sehr wesentlich, daher basieren seine Bilder auf einer Struktur, auf die er mittels Linien und Formen die Kernaussage aufbaut und die gewünschte Spannung erzielt und jedem Bild den ihm eigenen Charakter verleiht.
Ihm ist es wichtig, dass der Betrachter je nach Stimmung den eigenen Hintergrund in seinen Bildern selber finden kann, weil dies das Interessante, das Schöne am Betrachten eines Bildes darstellt. Diese feinen Nuancen in der Struktur, die sich auch durch verändernde Licht-einfälle ergeben, erwecken in der gesamten Fülle der persönlichen Eindrücke das Bild zum Leben.

„HOYER“ - der Hausname – zugleich auch seine Signatur – drückt die tiefe Verbundenheit mit seiner Heimat aus, in der er diese Zufriedenheit auch erleben kann.

Evelyn Hoyer

Seit einigen Jahren lebt Evelyn Hoyer, die neue Leiterin des Eltern-Kind-Treffs, in Kaprun.
„Durch den Eltern-Kind-Treff lernte ich viele Frauen kennen, ich erlebte den für mich wichtigen familiären Rahmen in dieser Gemeinschaft, wo Themen und Erfahrungen ausgetauscht werden.
In der Gruppe wird gebastelt, gespielt, gesungen, musiziert, … den Kindern gefällt es, es stärkt sie und es stellt eine gute soziale Vorbereitung auf den Kindergarten dar.
Manchmal kommen auch erfahrene Großeltern mit ihren Enkeln, das ist auch immer nett.“
Zur Zeit gibt es 2 Gruppen, man trifft sich von 14:30 – ca. 17.00 im Seniorenhaus. Am Mittwoch leitet diese Spiel-Gruppe **Evelyn Hoyer**, am Donnerstag **Bernadette Eder.**

Alle Mütter mit Kindern (von ca. 7 Monaten bis ca. 4 Jahren) sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Ein Schnuppern ist möglich – nützen Sie diese Gelegenheit!

Astrid Mehlhose-Schopf leitete 2 Jahre den Eltern-Kind-Treff.
„Ich war ganz erstaunt, dass es in einem so kleinen Ort wie Kaprun so eine Einrichtung gibt. Meine Erfahrungen waren toll, als ‚Zugezogene’ Kontakte zu knüpfen, es war für mein Kind eine wichtige Erfahrung, für das soziale Lernen, das Beieinandersein, das gemeinsame Tun und gemeinsame Ausflüge zu erleben (zB Ferleiten, Büchereibesuch, Laternenfest, Nikolaus,…)
Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Kaprun, die die Räumlichkeit zu Verfügung stellt und dem gesamten Team des Seniorenhauses, ebenso dem Lions-Club, der bei der Gründung diverses Spielzeug sponserte.“

2003 gründete **Kathrin Fuchs** mit **Katja Buchsteiner** und **Maria-Luise Gaube** den Eltern-Kind-Treff in Kaprun, **Katja Ripper** und **Mag. Vibekke Andrejkulic** gehörten zu den darauf folgenden Leiterinnen.

Wir danken allen Frauen für ihre Arbeit!

Evelyn Hoyer und Astrid Mehlhose-Schopf mit ihren Kindern

Dank zum Jahresende

„Der Kopf kann nicht zu den Füßen sagen, ich brauche euch nicht. Alle Glieder des Leibes sind unentbehrlich“– dies sagt Paulus seiner Gemeinde in Korinth vor 2000 Jahren.

So stimmt es für unsere Pfarrgemeinde auch heute noch. Ich bin sehr, sehr dankbar, dass so viele Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche, Junge und Ältere sich mit ihren Talenten und Fähigkeiten in unser Pfarrleben einbringen. Nur dadurch entsteht Lebendigkeit in unserer Gemeinde.

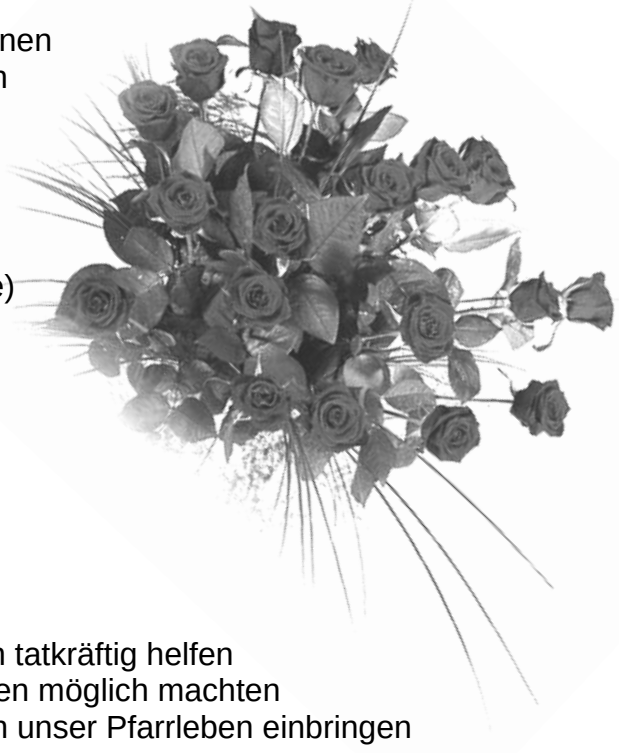
Am Ende des Jahres **danke** ich für all das Engagement, die viele Zeit und die guten Ideen, für die geleistete Arbeit und nicht zuletzt für euer Gebet – alles, was ihr unserer Pfarrgemeinschaft schenkt!

Es ist erstaunlich, in wie vielen Bereichen Menschen sich einbringen. Dafür überreiche ich – gemeinsam mit unserem Pfarrer und unserem Pfarrgemeinderatsobmann – symbolisch einen Rosenstrauß:

Pfarrgemeinderäte
Pfarrkirchenräte

LektorInnen
KommunionhelferInnen
WortgottesdienstleiterInnen
MesnerInnen
ReligionslehrerInnen
Pfarrsekretärinnen

der großen Anzahl von MusikerInnen und SängerInnen
unserer MinistrantInnenschar und deren Leiterinnen
SternsingerInnen und deren BegleiterInnen



Frauenrunde
PfarrbriefverteilerInnen
Zeitschriftverteilerinnen
Besuchsdienst (Krankenhaus, Geburtstags-Jubilare)
Vorbeterinnen (Rosenkranz)
Katholisches Bildungswerk

Tischmütter
FirmhelferInnen
AlbenbetreuerInnen

Pfleger des Kirchenfriedhofs und des Kirchbichls
Sponsoren unserer pfarrlichen Gruppen

allen, die bei den Renovierungsarbeiten und Festen tatkräftig helfen
allen, die durch ihre Spenden erst die Renovierungen möglich machten
allen, die unsere Gottesdienste mitfeiern und sich in unser Pfarrleben einbringen

außerdem bedanke ich mich ganz herzlich für die oftmalige Unterstützung durch den Bauhof der Gemeinde und das Entgegenkommen der Kapruner Firmen bei unseren Renovierungsarbeiten

Vergelt´s Gott!

Toni Fersterer

Pfarradvent

Ein sehr stimmiger Abend, der im besten Sinne adventlich war!
Die Texte von **Gernot Burger** luden zum Nachdenken ein, die Klänge der Familienmusik **Dankl** und des **Bläserquartetts** zauberten eine wunderbare Stimmung in unsere frisch renovierte Kirche, **Johnny Imbrechts** begeisterte mit seiner Stimme und nicht zuletzt brillierte **Markus Feichter** mit seiner **Chorgemeinschaft** und dem **Jugendchor**. Der Abend klang bei Kastanien, Punsch und Glühwein am Kirchplatz richtig adventlich aus.

Bonusaktion

Wir danken allen, die im letzten Jahr die Bonusaktion des Kirchenbeitrags unterstützt haben. Dadurch sparte man sich einen Teil des Kirchenbeitrags und unserer Pfarre wurden mehr als **3000 Euro** gutgeschrieben.
Wir bitten, dass Sie die kommende Bonusaktion auch wieder in Anspruch nehmen.

Samstag	13.12.	18:30	Gottesdienst zum Lucia-Patrozinium in Niedernsill – kein Vorabendgottesdienst in Kaprun! Fahrgelegenheiten werden organisiert	Pfarrkirche Niedernsill
Sonntag	14.12.	07:00 10:00	Rorate (W) Musik: Ensemble Pfarrgottesdienst (W) Musik: Klaus Steinbauer (Bläser)	Pfarrkirche Pfarrkirche
Samstag	20.12.	18:00 19:00	Christbaumsingen mit Anglöcklern, Bläsern, Chorgemeinschaft und Gernot Burger Vorabendgottesdienst (W) Musik: Christa und Harald Soyer	Meixnerhaus Pfarrkirche
Sonntag	21.12.	10:00	Pfarrgottesdienst (E) Musik: Marie Theres Grainer (Hackbrett)	Pfarrkirche
Mittwoch **Heiliger Abend**	24.12.	15:00 16:30 22:00 23:00	**Kinderliturgie** (W) Gestaltung: MinistrantInnen und Christa Lukatsch mit MusikantInnen **Anglöcklermette** (W) anschließend Gräbersegnung **Christmette** in der Barbarakapelle (W) Musik: Alexander Zotter **Christmette** in der Pfarrkirche (W) Musik: Chor und Bläser	Pfarrkirche Pfarrkirche Friedhof Barbarakapelle Pfarrkirche
Donnerstag **Christtag**	25.12.	10:00	Festgottesdienst (E) Musik: Chor	Pfarrkirche

Freitag **Stephanus**	26.12.	10:00 18:00	Gottesdienst (W) Musik: Orgel 1. Benefizkonzert zur Orgelrenovierung Gesamtleitung: Christa Lukatsch	Pfarrkirche Pfarrkirche
Sonntag	28.12.	10:00	Pfarrgottesdienst zum Fest der Heiligen Familie (W), Gestaltung durch Familien Musik: Musiknachwuchs Musikkapelle	Pfarrkirche
Mittwoch **Silvester**	31.12.	17:00	**Jahresschlussgottesdienst** (W) Musik: Familie Dankl	Pfarrkirche
Donnerstag **Neujahr**	01.01.	10:00	Pfarrgottesdienst (E) Musik: Orgel	Pfarrkirche
Fr – Mo	02.-05.		Sternsingergruppen sind nachmittags und abends unterwegs	
Dienstag	06.01.	10:00	**Dreikönig:** Festgottesdienst (W) Gestaltung: SternsingerInnen	Pfarrkirche
Samstag	17.01.	15:00	Spielenachmittag für SternsingerInnen	Meixnerhaus
Dienstag	20.01.	16:00- 18:00	Frauenrunde: „Der Wechsel im Leben einer Frau“ - Dr. Maria Haidinger	Meixnerhaus
Samstag	24.01.	19:00	Gottesdienst im Rahmen der Weltgebets-woche um die Einheit der Christen (W)	Pfarrkirche
Sonntag	25.01.	18:00	2. Benefizkonzert zur Orgelrenovierung	Pfarrkirche
Montag	02.02.	19:00	Lichtmessgottesdienst mit Blasiussegen und Kerzenweihe (W)	Pfarrkirche
Samstag	07.02.	19:00	Gottesdienst mit den Ehejubilaren des vergangenen Jahres (W)	Pfarrkirche
Sonntag	08.02.	10:00	Pfarrgottesdienst (W) Gestaltung durch das Schülermessenteam	Pfarrkirche
Sonntag	15.02.	13:30	Dekanatssportnachmittag der Minis in Kaprun (Fußball und Völkerball)	Sporthalle
Sonntag	22.02.	10:00 18:00	Faschingsgottesdienst (W) 3. Benefizkonzert zur Orgelrenovierung	Pfarrkirche Pfarrkirche
Mittwoch	25.02.	19:00 20:00	Aschermittwoch Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung (W) Einführungsabend „Heilfasten für Gesunde“ mit Mag. Toni Fersterer	Pfarrkirche Meixnerhaus
Sonntag	08.03.	10:00	Gottesdienst zum Familienfastensonntag (W) anschließend Fastensuppen-Essen	Pfarrkirche Meixnerhaus
Mittwoch	25.03.	20:00	„Rudern statt Sudern“ Abend mit Ideen zur Zukunft Kapruns Moderation: DDr. Georg Datterl	Meixnerhaus
Samstag	28.03.	14:00- 20:00	Osterbasar mit Mini-Kaffee Erlös für die Renovierung der gotischen Barbara- und Katharinen-Statuen	Platz vor der Kirche
Sonntag	29.03.	09:00- 12:00	Osterbasar Palmbuschen, Gestecke, Osterschmuck, …	Platz vor der Kirche
Sonntag	03.05.	09:30	Erstkommunion (E)	Pfarrkirche
Sonntag	15.05.	18:00	4. Benefizkonzert zur Orgelrenovierung	Pfarrkirche

(E) Eucharistiefeier (W) Wortgottesdienst

Allerheiligen und Messgestaltung mit Musikkapelle - Tausend und eine Nacht - SchülermessenMusikerInnen
Irische und Schweizerische Gottesdienstgestaltung - RestauratorInnen-Team - Kirchplatz
Schindeldach - Orgelbauer - Gartenhäuschen

www.kaprun.at/pfarrgemeinde - www.figaro.at